Versuchsergebnisse

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Kategorie:
ökologischer Pflanzenbau

Produktionsrichtung:
Ackerbau

Kulturart:
Gerste-, -Sommer

Versuchsbereich:
Landessortenversuch ökologisch

Autor: Anna Schwinger
weitere Autoren:

Datum: 14.10.2026

Thema: **Landessortenversuch Ökosommergerste**

Tabelle 1: Standort, Produktionstechnik und Wetterdaten 2026

Standort	Lindhof
Produktionstechnik	
Vorfrucht	Kleegras
Art der Bodenbearbeitung	Pflug (15.03.)
Datum der Aussaat	01.04.
Düngung	02.04. PhysActiv+3 (52 P205, 60 K2O, 8 MgO, 30 S)
	-
Aussaatmenge Körner/m²	320
mechanische Beikrautbekämpfung	07.04. Blindstriegeln Zinkenstriegel
	22.04. Zinkenstriegel
	27.04. Zinkenstriegel
	08.05. Zinkenstriegel
Datum der Ernte	29.07.
Standortdaten	
Bodenart	sandiger Lehm
Bodenpunkte	44
Niederschlagssumme* 01.08.25 - 01.08.2026 (langjährig)	564(743)
Duchschnittstemperatur* 01.08.25 - 01.08.2026 (langjährig)	10,1 (9,4)
Niederschlag 2026 April+Mai+Juni*	102

*langjährige Wetterdaten der Station Holtenau (Quelle: DWD) 2025/26er Daten eigene Station



Foto: mittig links die Sorte Grandiosa am 8.5.26; Sommergerste erreicht zum gleichen Zeitpunkt gesät sehr schnell einen hohen Bodendeckungsgrad und beginnt weit früher mit dem Schossen als Hafer oder Sommerweizen. Die Beikrautunterdrückungsleistung ist besonders dann gut, wenn auch später eine hohe Wuchshöhe erreicht wird, hier gibt es deutliche Unterschiede zwischen den Sorten (siehe Tabelle 3).

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Tabelle 2: Versuchsdaten Ökosommergerste in Schleswig-Holstein Erträge

Sorte	Kornertrag* Schleswig Holstein			Kornertrag dt/ha rel. HGS 5 Standorte(1)
	Lindhof			
	2024	2025	2026	2021-2026
rel.100 = dt/ha	45,3	47,4	75,4	44,0
Amidala	97	100	100	97
Gretchen	116	104	105	99
LG Caruso	103	94	91	103
RGT Planet		110	98	98
Ostara	95	95	92	98
Grandiosa		98	86	93
Kosima		100	99	99
Excalibur		99	114	102
Belladonna		111	106	107
KWS Enduris		98	100	97
LG Baryton		100	102	102
Fontane			108	106(2)
Tilda			100	100(2)
GD 5 %	**9**	**12**	**13**	

(*) = Erträge relativ zum Mittel der Bezugssorten (2026: Amidala, Gretchen, LG Caruso, Ostara, RGT Planet, Grandiosa, Kosima, Excalibur, Belladonna, Fontane, Tilda)

(1) = Verrechnet nach der Hohenheimer-Gülzower-Serienauswertung (HGS) unter Einbeziehung einer größeren Standortanzahl der Boden-Klima-Räume des Anbaugebietes Sandstandorte Nord-West (AG2)

(2) geringe Datengrundlage, erstes Prüfjahr

Sortenempfehlungen Sommergerste

Der Absatz an Öko-Braugerste ist relativ überschaubar, da die Nachfrage seitens der Mälzereien nur begrenzt vorhanden ist. Daher empfiehlt es sich, vor dem Anbau die Vermarktungsmöglichkeiten sowie die geeignete Sortenauswahl mit dem jeweiligen Abnehmer abzustimmen.

Amidala weist in der mehrortigen und 6 jährigen Verrechnung einen Ertragsmittelwert von 97 relativ auf. Die Blattgesundheit und Frohwüchsigkeit sind gut, beim Ährenknicken ist die Sorte als anfälliger eingestuft. Amidala fällt mit hervorragenden Werten bei Siebsortierung, Tausendkornmasse und beim Hektolitergewicht auf. Sie wird zudem durch die Braugersten Gemeinschaft e.V. im Rahmen des „Berliner Programms" als Braugerste empfohlen und auch von Öko-Mälzereien bevorzugt. Beim Braugerstenanbau sollte sie favorisiert werden.

Gretchen ist mittlerweile dreijährig geprüft und hat in Schleswig-Holstein sehr hohe Erträge. Die agronomischen Eigenschaften sind sehr gut, womit Gretchen als Futtergerste klar empfohlen werden kann.

LG Caruso hat durch die Braugersten-Gemeinschaft e.V., nach Mälzungs- und Brauversuchen im Rahmen des „Berliner Programms", die Verarbeitungsempfehlungen erhalten. Die Sorte überzeugt in den Öko-Versuchen mit stabilen, überdurchschnittlichen Erträgen. Die Qualitäten, insbesondere Sortierung und TKM, liegen über dem Schnitt, für den Futterbau ist die Sorte ebenfalls interessant. Bodenbedeckung und Pflanzenlänge ist bei LG Caruso unterdurchschnittlich, dafür tut sie sich bei Halm- und Ährenknicken positiv hervor.

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Tabelle 3: Sorteneigenschaften der 2026 im LSV geprüften Sommergerstensorten

Sorte	Sorteneigenschaften nach eigenen Daten und Beschreibender Sortenliste des BSA																	
	Bodenbedeckung	Massenentwicklung	Pflanzenlänge	Ähren je m²(1)	Kornzahl je Ähre(1)	TKM [g](1)	Protein(1)	Hektolitergewicht [kg](1)	Vollgerstenanteil > 2,5 mm	Vollgerstenanteil > 2,8 mm	Verarbeitungs-empfehlung Berliner Programm	Neigung zu Lager*	Halmknicken*	Ährenknicken*	Reife*	Mehltau*	Netzflecken*	Zwergrost*
Amidala	o	o+	o	592	23	55	13,6	68,0	98,4	89,2	x	3	4	5	5	2	4	5
Gretchen	o+	+	o+	750	20	52	13,7	67,5	97,3	83,4		4	4	4	5	2	5	4
LG Caruso	o-	o	o	467	29	51	13,0	65,8	96,5	75,5	x	4	3	3	6	2	4	3
RGT Planet	o+	+	o+	646	21	53	13,2	66,3	96,0	72,1		5	5	4	5	2	5	5
Ostara	o-	o-	o+	663	23	50	12,8	68,4	94,6	73,2	x	4	4	4	5	2	4	4
Grandiosa	+	+	++	536	25	50	15,0	69,0	95,2	62,4		7	5	5	4	2	3	3
Kosima	-	-	o+	671	22	51	13,3	66,0	96,7	78,7		5	6	5	4	2	3	4
Excalibur	+	o	-	806	22	49	12,2	68,4	96,2	81,1	x	3	5	4	5	3	4	5
Belladonna	o	+	o	656	24	51	13,5	67,8	95,8	78,9		4	4	4	6	5	4	3
KWS Enduris	o+	o+	o+	617	24	52	12,6	67,8	98,3	89,0		4	5	4	5	2	4	4
LG Baryton	o	o+	-	596	28	49	13,2	69,3	94,5	73,6	x	3	4	4	5	2	4	5
Fontane	o-	o-	o+	738	21	52	13,0	67,5	95,2	76,5		4	4	4	5	2	4	3
Tilda	o-	o	o	688	21	53	13,2	66,6	96,5	76,7		5	4	5	5	2	4	5

(1) Daten aus dem Landssortenversuch Schleswig-Holstein zur Ernte 2026

*Ausprägungsstufen: Note 1 = sehr gering; Note 9 = sehr stark; Einstufung laut Bundessortenamt

++: stark überdurchschnittlich, +: überdurchschnittlich, o+: durchschnittlich bis leicht überdurchschnittlich, o: durchschnittlich, o-: durchschnittlich bis leicht unterdurchschnittlich, -: unterdurchschnittlich, --: stark unterdurchschnittlich



Foto: 2.7.26 Drohnenaufnahme des LSVs Sommergerste auf dem Lindhof

Ihre Ansprechpartnerin der Landwirtschaftskammer zu diesem Versuch:

Anna Schwinger Tel.: +49 151 141 951 72 E-Mail: aschwinger@lksh.de

Allgemeiner Hinweis: © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.